

# Werkstattplan Kommune Riesa

---

## Zur Vorgehensweise

- Der Werkstattplan ist nach vorn erweitert worden.
- Die Kerngruppe hat vor der Definition von Maßnahmen für das weitere Vorgehen drei strategische Kernaussagen (S) für die Stadt formuliert.
- Zur Umsetzung dieser strategischen Vorhaben werden auf der ersten Ebene Leitziele definiert (E1).
- Diese Leitziele werden weiter operationalisiert durch Mittlerziele (E2), die der Erreichung der Leitziele dienen.
- Die Mittlerziele werden mit Handlungszielen (E3) untersetzt, das sind die konkreten Aktionen und Maßnahmen, um die Erreichung der Mittlerziele sicherzustellen.
- Diese Handlungsziele bzw. zugehörigen Mittlerziele finden sich im Maßnahmenplan / Werkstattplan wieder und sind mit den Nummern der Ziele versehen, denen sie zugeordnet sind.
- Die Strategischen Kernaussagen und daraus folgenden Leitziele (S, E1) blicken auf einen Zeithorizont von ca. 10 Jahren.
- Mittlerziele (E2) blicken auf einen Horizont bis 2020, d. h auf ca. 3-4 Jahre.
- Diese Strukturierung sichert von oben her eine konsistente Gesamtstrategie und stellt von unten her sicher, dass strategische Vorhaben auch mit entsprechenden Maßnahmen untersetzt sind.

Gefördert von:

Projektpartner:



## Strategische Kernaussagen Demografie der Stadt Riesa:

1. Die Bevölkerung erlebt und schätzt Riesa als lebenswerte Stadt.
2. Die Stadt Riesa reagiert so qualifiziert auf die demografische Entwicklung, dass die Kommune bundesweit als Vorbild wirkt.
3. Bürger\*innen, Wirtschaft und gesellschaftliche Akteure ziehen bestmöglichen Nutzen aus den demografischen Gegebenheiten.

Gefördert von:



Projektpartner:



## Ziele im Demografie-Prozess

### S: 1. Die Bevölkerung erlebt und schätzt Riesa als lebenswerte Stadt.

**E1: 1.1. Die Bürger\*innen nehmen aktiv Anteil an der Entwicklung der Stadt und haben ein grundsätzlich positives Selbstbild als Bürger\*innen der Stadt.**

**E2: 1.1.1. Bürger\*innen engagieren sich ehrenamtlich / freiwillig / nachbarschaftlich für eine lebenswerte Stadt.**

E3: 1.1.1.1. Das Ehrenamt und sein Wert für das gesellschaftliche Leben in Riesa werden in der Stadt entsprechend wahrgenommen und gewürdigt.

E3: 1.1.1.2. Menschen, die sich freiwillig engagieren möchten, können sich über Möglichkeiten und Einsatzorte informieren.

**E2: 1.1.2. Niedrigschwellige, nachbarschaftliche Begegnungs- und Austauschräume sind in allen Stadtteilen vorhanden und werden genutzt.**

E3: 1.1.2.1. Mit Hilfe des Stadtspiels und anderer Beteiligungsmethoden sind die vorhandenen stadtteilspezifischen Begegnungsräume ermittelt worden.  
(*Spielplatz, Kaufhalle, Bäcker, Kneipe, Bürgertreff, Jugendtreff, ...: was gibt es da? Was braucht es, um die zu verstärken?*)

E3: 1.1.2.2. Bei der Stadtplanung und städtebaulichen Maßnahmen werden die vorhandenen Begegnungsräume beachtet und ggf. aufgewertet sowie, falls notwendig, neue Räume geschaffen.

E3: 1.1.2.3. Es sind Maßnahmen entwickelt, erprobt und installiert worden, um selbstständig laufende Nachbarschaftshilfe anzuregen und zu verstärken.

**E1: 1.2. Die Bürger\*innen sind sich der Schätze und der Standortvorteile ihrer Stadt bewusst.**

**E2: 1.2.1. Die Bürger\*innen nutzen die gut ausgebauten und vielfältigen kulturellen Angebote in der Stadt und ihren Ortsteilen.**

E3: 1.2.1.1. Über die kulturellen Angebote sowie aktuelle Veranstaltung kann man sich mittels einer App informieren.

**E2: 1.2.2. In den Riesaer Schulen gibt es Angebote, die Stadt und ihre unterschiedlichen Schätze kennenzulernen.**

E3: 1.2.2.1. Klosterführung

E3: 1.2.2.2. Rathausführung

E3: 1.2.2.3. Weitere Formate entwickeln bzw. sind vllt. schon vorhanden (Haus am Poppitzer Platz, bedeutsame Firmen, kreative Firmen und Vereine usw.)

Gefördert von:

Projektpartner:

**S: 2. Die Stadt Riesa reagiert so qualifiziert auf die aktuelle demografische Entwicklung, dass die Kommune bundesweit als Vorbild wirkt.**

**E1: 2.1. Ein aktives Netzwerk Demografie ist aufgebaut und wird laufend gepflegt – in der Stadt und darüber hinaus zum Zweck des Informationsaustauschs mit den relevanten Gruppen (Stakeholdern).**

**E2: 2.1.1. Es gibt eine Steuerungsgruppe aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Feldern, welche insgesamt den Netzwerkprozess steuert.**

**E3: 2.1.1.1. Die Mitglieder der Steuerungsgruppe nehmen regelmäßig an den Treffen teil und bringen sich mit ihrer jeweiligen Expertise ein.**

**2.1.1.2. Innerhalb der Steuerungsgruppe wird auf klare Aufgabenverteilung, die Festlegung von Zuständigkeiten sowie die Einhaltung von zeitlichen Abläufen geachtet.**

**E2: 2.1.2. Vertreter\*innen der Stadt Riesa bringen sich aktiv und engagiert in das Bundesprojekt Demografiewerkstatt Kommunen ein.**

**E3: 2.1.2.1. Die Beteiligung an den organisierten Vernetzungstreffen ist sichergestellt.**

**E3: 2.1.2.2. Kommunikation und Austausch zwischen den Treffen.**

**E1: 2.2. Interessierte Bürger\*innen und gesellschaftliche Akteure sind in einen gemeinsamen Prozess zum Thema „Lebenswerte Stadt“ involviert.**

**E2: 2.2.1. Es finden Veranstaltungen mit unterschiedlichen Teilnehmungsformaten für unterschiedliche Zielgruppen statt.**

**E3: 2.2.1.1. Das „Stadtspiel“ ist angeschafft und wird an verschiedenen Orten und zu verschiedenen Anlässen eingesetzt.**

**E3: 2.2.1.2. Das Stadtmuseum hat eine Förderung für das Projekt „Mit kleinen Schritten in die Welt“ erhalten und setzt es wie geplant um.**

**E1: 2.3. Die Stadt Riesa hat eine zukunftsweisende Gesamtstrategie zum Thema demografischer Wandel.**

**E2: 2.3.1. Die Steuerungsgruppe gestaltet einen Prozess zur Strategieentwicklung, in dem die wesentlichen Ziele und Handlungsfelder im Rahmen der demografischen Entwicklung der Stadt bedacht, entwickelt und entschieden werden.**

**E3: 2.3.1.1. Die Steuerungsgruppe hat den Prozess zur Strategieentwicklung beschrieben, wesentliche Maßnahmen und Meilensteine benannt sowie die Verantwortlichkeiten festgelegt.**

Gefördert von:

Projektpartner:

**S: 3. Bürger\*innen, Wirtschaft und gesellschaftliche Akteure ziehen bestmöglichen Nutzen aus den demografischen Gegebenheiten.**

**E1: 3.1. Die Bürger\*innen und die gesellschaftlichen Akteure haben sich mit den wesentlichen Fakten der demografischen Entwicklung in Riesa auseinandergesetzt.**

**E2: 3.1.1. Es findet eine aktive Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Demografie statt.**

**E3: 3.1.1.1. Informationsreihe im Amtsblatt**

**E3: 3.1.1.2. Vortragsreihe für Interessierte mit Diskussion**

**E3: 3.1.1.3. Informationen auf riesa.de; Nutzung der neuen Medien (kleine Filme etc.)**

**E1: 3.2. Die gesellschaftlichen Akteure (Wirtschaft, Stadtverwaltung, Bildung, Zivilgesellschaft usw.) erkennen gemeinsam Risiken, Probleme, Herausforderungen und Chancen und entwickeln vorbeugend Antworten.**

**E2: 3.2.1. Die gesellschaftlichen Akteure besitzen zukunftsfähige Strukturen und Prozesse.**

**E3: 3.2.1.1. Die Verwaltungsstrukturen sind demografiefest.**

**E3: 3.2.1.2. Die Vereine der Stadt haben im Prozess der DWK Ideen für zukunftsfähige Strukturen entwickelt und setzen diese um.**

**E2: 3.2.2. Die Wirtschaft ist in das Netzwerk Demografie eingebunden.**

**E3: 3.2.2.1. Zwischen der lokalen Wirtschaft und der Stadtverwaltung gibt es einen regelmäßigen Austausch zum Thema demografischer Wandel.**

**E3: 3.2.2.2. Akteure der regionalen Wirtschaft sind in die Steuerungsgruppe eingebunden.**

Gefördert von:

Projektpartner:

Handlungsfelder (HF)	Beschreibung des HF	Werkzeuge	Ansprechperson des HF	Umsetzungsort	Beteiligte	2017	2018	2019	2020	
Freiwilliges Engagement (zu 1.1.1)	Schaffung guter Strukturen für gelingendes Ehrenamt / Freiwilligenarbeit	Würdigung des Ehrenamtes beim Tag des Ehrenamtes	Marika Weber	Riesa		X	x	x	X	
		Ehrenamts-/Freiwilligenbörse	Manuela Langer / Kristin Hamann	Riesa			x	x	x	
		Vorstellung ehrenamtlichen Engagements im Amtsblatt; dabei Herausfiltern allgemeiner Problemlagen im Ehrenamt		Riesa				X	x	
Nachbarschaftliche Begegnungen (zu 1.1.2)	Räume/Plattformen für Kommunikation und Aktivitäten schaffen / öffnen / fördern zur Anregung und Ermöglichung selbständig laufender Nachbarschaftshilfe	Vorhandene „Räume“ sammeln und ggf. aktivieren	Diana Weishaupt	Riesa	Vereine/Institutionen, welche geeignete „Räume“ haben (z.B. Veranstaltungen, offene Angebote, Foren, aber auch richtige Räume)			x	x	
		Maßnahmen zur Anregung selbständig laufender Nachbarschaftshilfe		Riesa	Sprungbrett e.V., Wohnungsgesellschaft Riesa mbH; Wohnungsgenossenschaft Riesa e.G., evtl. private Vermieter					
Kulturelle Angebote (zu 1.2.1)										
Netzwerk Demografie (zu 2.1)	Aufbau und Pflege eines aktiven Netzwerks Demografie in Riesa und darüber hinaus zum Zweck des Informationsaustausches mit den relevanten Gruppen	Steuerungsgruppe	Kathleen Kießling	Riesa		X	x	x	x	
		Einbindung DWK Riesa in Projekt „WIR – Das Handwerk als Innovationsmotor in der Elberegion Meißen“		Landkreis Meißen				x		
		Einbindung DWK Riesa in Projekt zur Innenstadtgestaltung		Riesa				x	x	

Gefördert von:

Projektpartner:

Handlungsfelder (HF)	Beschreibung des HF	Werkzeuge	Ansprechperson des HF	Umsetzungsort	Beteiligte	2017	2018	2019	2020
		Einbindung DWK Riesa in Festkomitee „900 Jahre Riesa“		Riesa			x	x	
		Aktives Einbringen in DWK		Verschiedene Orte im Bundesgebiet		x	x	x	x
Aktive Beteiligung der Bevölkerung (zu 2.2)	Schaffung niederschwelliger Beteiligungsmöglichkeiten für die Riesaer Einwohner	Durchführung des „Stadtspiels“ an verschiedenen Orten in Riesa	Diana Weishaupt	Riesa		x	X		
		Projekt „Stadtgefährten Riesa - Mit kleinen Schritten in die große Welt“ des Stadtmuseums	Jana Wotruba	Riesa	Stadtmuseum Riesa, FVG Riesa mbH, u.v.m. (siehe unter Werkzeug)	x	x	X	
Prozesssteuerung (Zu 2.3)	Strategieentwicklung zur demografischen Entwicklung der Stadt	Steuerungsgruppe	Kathleen Kießling	Riesa					
		Einbindung der Stadtverwaltung insgesamt (Amtsleiterberatung mit Blickpunkt auf das Thema Demografie)		Riesa			X	x	x
		Einbindung Stadtrat		Riesa					
Öffentlichkeitsarbeit (zu 3.1.1)	Über geeignete Formen der Öffentlichkeitsarbeit das Thema ins Bewusstsein bringen und mit positiver Grundhaltung zur Bewältigung dieser Herausforderung auffordern	Vorstellung gestaltender Projekte unter dem Logo DWK als kleine Serie im Amtsblatt		Riesa					
		Erarbeitung eines PR-Planes für die Öffentlichkeitsarbeit im Projekt DWK		Riesa					

Gefördert von:

Projektpartner:

Handlungsfelder (HF)	Beschreibung des HF	Werkzeuge	Ansprechperson des HF	Umsetzungsort	Beteiligte	2017	2018	2019	2020
		Vortrag oder kleinere Vortragsreihe zur Thematik an verschiedenen Orten in Riesa für Interessierte							
Zukunftsfähige Strukturen (zu 3.2.1)	Entwicklung, Erprobung und Umsetzung zukunftsfähiger Strukturen und Prozesse in verschiedenen Bereichen (Verwaltung, Vereine u.a.)	Analyse der Verwaltungsstruktur (Aufbauorganisation)	Marcus Gierrth	Riesa		x	X		
		Probleme der Vereine ermitteln und gemeinsam Lösungen finden, ausprobieren und ggf. verstetigen		Riesa				x	x
Wirtschaft und Unternehmen (zu 3.2.2)	Gemeinsam mit Vertretern lokaler und regionaler Unternehmen Probleme erkennen und Lösungen erarbeiten	Regelmäßiger Austausch im Wirtschaftsforum	Kathleen Kießling	Riesa			x	x	X
Jugend in Riesa	Entwicklung von Maßnahmen und Angeboten für Jugendliche, a) Die ihnen die „Schätze“ von Riesa vermitteln, b) In denen sie sich und ihre Interessen wiederfinden und c) Die sie mitbestimmen können bzw. die sie selbst bestimmen können.	AG „Schule“ mit allen Leiter*innen der allgemeinbildenden Riesaer Schulen; Thematik: Lebenswegorientierung (zu 1.2.2.)	Kathleen Kießling	Riesa	Leiterinnen und Leiter der Riesaer Grund-, Oberschulen sowie Gymnasien, auch der freien Schulen	x	x	x	x
		Erarbeitung eines Konzepts zur Jugendbeteiligung in Riesa	Diana Weishaupt		Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendarbeit sowie Schulsozialarbeit			x	x

Gefördert von:

Projektpartner:



## Handlungsfeld: Freiwilliges Engagement

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort	Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget	Externe Beratung					
Würdigung des Ehrenamtes zum Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember	Ehrenamtliche eines bestimmten Bereichs (in diesem Jahr: n.n.)	Marika Weber	Sachsenarena Riesa	FVG Riesa			ca. 30 € pro Person	ohne					
<b>Einzelmaßnahme</b>	<b>Jahr: 2018</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>
Art und Weise der Würdigung planen									X				
Raum buchen									X				
Absprachen zu Catering etc. treffen												x	
Termin in Kalender OB eintragen lassen									X				
Einladungen versenden												X	
Durchführung der Veranstaltung													X
Pressemitteilung verfassen													X
Auswertung in Steuerungsgruppe													X, ggf. 2019
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>													

Gefördert von:

Projektpartner:

## Handlungsfeld: Freiwilliges Engagement

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort				Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget	Externe Beratung		
Aufbau einer Freiwilligenbörse	Riesaer Bevölkerung	Kristin Hamann					Ehrenamtlich Tätige, Vereine, Organisationen			??? (Konzept)	nein		
<b>Einzelmaßnahmen</b>	<b>Jahr: 2018</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>
Einrichtung zentraler E-Mail-Adresse als erste „Anlaufstelle“		x	x										
Abfrage bei Vereinen, wer wofür Bedarf hat: Sammlung anlegen			X	x									x
Angebot öffentlich bekannt machen					X	x							
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>	<p>Freiwilligenbörse wird zunächst in einem einfachen Format mittels zentraler E-Mail-Adresse – sowohl für Vereine, welche EhrenamtlerInnen suchen, als auch für Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten – gestartet. Zentrale Sammlung und Vermittlung läuft über die Stadt Riesa.</p> <p>Darauf aufbauend kann das Angebot Stück für Stück erweitert und qualifiziert werden.</p>												

Gefördert von:

Projektpartner:

## Handlungsfeld: Freiwilliges Engagement

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs		Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort			Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget		Externe Beratung	
Vorstellung ehrenamtlichen Engagements im Amtsblatt	Riesaer Bevölkerung												
<b>Einzelmaßnahmen</b>	<b>Jahr: 2018</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>
Planung der Rubrik mit Pressesprecher													
Durchführung der Interviews													
Regelmäßige Veröffentlichung im Amtsblatt													
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>													

Gefördert von:

Projektpartner:

## Handlungsfeld: Nachbarschaftliche Begegnungen

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort				Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget	Externe Beratung		
Vorhandene „Räume“ sammeln und ggf. aktivieren		Diana Weishaupt											
<b>Einzelmaßnahmen</b>	<b>Jahr: 2017</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>
Fortlaufende Ergänzung der Sammlung bereits bestehender Räume	X	X	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Ergänzung der Sammlung mit Informationen aus Stadtspiel	x	x	x	x	x	x							
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>	Sammlung erfolgt u.a. im Rahmen des Stadtspiels, weitere Beteiligungsmaßnahmen werden noch geplant Vorhandene „Räume“ und Möglichkeiten könnten ggf. öffentlich gemacht werden: Pressesprecher bedenkt Möglichkeiten Die Steuerungsgruppe besucht – wo möglich – die nachbarschaftlichen Räume im Rahmen ihrer Beratungen.												

Gefördert von:

Projektpartner:

## Handlungsfeld: Netzwerk Demografie

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort				Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget	Externe Beratung		
Steuerungsgruppe	Mitglieder der Steuerungsgruppe	Kathleen Kießling									nein		
<b>Einzelmaßnahmen</b>	<b>Jahr: 2018</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>
Treffen Steuerungsgruppe													
Vorbereitung der Treffen													
Nachbereitung der Treffen													
Ansprechen geeigneter Personen für Steuerungsgruppe													
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>	Steuerungsgruppe ist als festes Gremium für mindestens die Laufzeit des Projekts geplant. Treffen finden in regelmäßigen Abständen statt.												

Gefördert von:

Projektpartner:

## Handlungsfeld: Aktive Beteiligung der Bevölkerung

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort	Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung						Budget	Externe Beratung			
				1	2	3	4	5	6		7	8	9	10
Durchführung des „Stadtspiels“ an verschiedenen Orten in Riesa	Bevölkerung der Stadt Riesa, Orts-/stadtteilbezogen	Diana Weishaupt												Punktuell für einige Spielrunden durch Hr. Dr. Funke und Fr. Dr. Fiedler
<b>Einzelmaßnahmen</b>	<b>Jahr: 2018</b>													
Durchführung Stadtspiel an verschiedenen Orten und mit verschiedenen Gruppen in Riesa			x		x	x	x							
Kauf weiterer Stadtspiele			x	x										
Auswertung der Ergebnisse der verschiedenen Spielrunden mit den Beteiligten											x			
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>														

Gefördert von:

Projektpartner:

## Handlungsfeld: Aktive Beteiligungsstrukturen

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs		Ansprechperson des Werkzeugs		Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort			Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget		Externe Beratung
Projekt „Mit kleinen Schritten in die große Welt“ des Stadtmuseums	Riesaer Bevölkerung		stadtgefahrten@stadtmuseum-riesa.de		Stadtmuseum Riesa			Outlaw gGmbH, Sprungbrett e.V., DKSB OV Riesa e.V., ASB OV Riesa e.V., ev.-luth. Kirchgemeinde, Sportclub Riesa e.V., Volkssolidarität Riesa-Großenhain e.V.					Nein
<b>Einzelmaßnahmen Jahr: 2018</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	
KinderKultur „Das Tagebuch der Anne Frank“ Kinofilm + Gespräch mit Filmpädagogin (SchulKinoWochen)			12.03. 08:00 Uhr, UCI Filmpalast Capitol Riesa										
KinderKultur				„Fräulein Brehms Tierleben“									
KinderKultur 1 Woche lang können Kinder im Museum Ihre Traumstadt aus Lego bauen											LEGO- Projektwoche		
KinderKultur							SOMMERBÜHNE „Das Leuteliedhaus“	SOMMERBÜHNE „Ein Feuerwerk für den Fuchs“					
Erzählalon moderiert von Kathrin Rohnstock			16.03. 16:00 Uhr Stadtmuseum Riesa 2. Erzählalon	Stadtmuseum Riesa 3. Erzählalon	Stadtmuseum Riesa 4. Erzählalon								
Stadtgespräch, Impulsvortrag und Diskussion zu den wichtigen Themen der Stadt				X	X	x							

Gefördert von:

Projektpartner:



Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort	Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung	Budget	Externe Beratung
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>	2-jähriges Projekt, gefördert über die Deutsche Kulturstiftung; die Bausteine „Erzählsalon“, „Stadtgespräch“ und „KinderKultur“ sollen nachhaltig etabliert und auch nach Projektabschluss fortgesetzt werden					

Gefördert von:



Projektpartner:





## Handlungsfeld: Prozesssteuerung

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs		Ansprechperson des Werkzeugs		Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort		Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget		Externe Beratung		
Einzelmaßnahmen	Jahr: 2018		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einbindung der Stadtverwaltung insgesamt	Amtsleiterinnen und Amtsleiter		Kathleen Kießling											
Weiterarbeit zum Thema Demografie mit kleiner Gruppe AmtsleiterInnen						26.4.								
Einbindung einiger AmtsleiterInnen in Zukunftswerkstatt Jugendbeteiligung					20.3.									
Regelmäßige Beratungen der AmtsleiterInnen							X	X	X	X	X	X	X	x
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>	Die AmtsleiterInnen haben sich vereinbart, dass sie künftig regelmäßig eine interne Beratung miteinander durchführen.													

Gefördert von:

Projektpartner:

## Handlungsfeld: Prozesssteuerung

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort				Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget	Externe Beratung		
Einbindung des Stadtrates	Stadtrat der Stadt Riesa	Kathleen Kießling											
<b>Einzelmaßnahmen</b>	<b>Jahr: 2018</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>
Information über DWK in allen Ausschüssen des Stadtrates							19.,20.,21.						
Auftaktveranstaltung für interessierte Stadträte										4.			
Weiterarbeit mit kleinerer Gruppe interessierter Stadträte													
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>													

Gefördert von:

Projektpartner:

## Handlungsfeld: Öffentlichkeitsarbeit

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs		Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort			Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget	Externe Beratung		
Vorstellung gestaltender Projekte unter dem Logo DWK als kleine Serie im Amtsblatt	Riesaer Bevölkerung												
<b>Einzelmaßnahmen</b>	<b>Jahr: 2018</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>													

Gefördert von:



Projektpartner:



## Handlungsfeld: Öffentlichkeitsarbeit

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort				Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget		Externe Beratung	
Einzelmaßnahmen	Jahr: 2017	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Erarbeitung eines PR-Planes für die Öffentlichkeitsarbeit im Projekt DWK	Riesaer Bevölkerung												
Bindung eines freiberuflichen Mitarbeiters für die ÖA des Projekts DWK Riesa						x	x						
Erarbeitung PR-Plan							X	X	x				
Umsetzung PR-Plan										X	X	X	x
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>													

Gefördert von:

Projektpartner:

## Handlungsfeld: Öffentlichkeitsarbeit

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs		Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort			Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget	Externe Beratung		
Vortrag/Vortragsreihe zur Thematik	Riesaer Bevölkerung										Referenten für Vortragsreihe		
<b>Einzelmaßnahmen</b>	<b>Jahr: 2018</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>
Referenten ermitteln und Termine abstimmen													
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>													

Gefördert von:

Projektpartner:

## Handlungsfeld: Zukunftsfähige Strukturen

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort	Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung	Budget	Externe Beratung							
Analyse der Verwaltungsstruktur (Aufbauorganisation)	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Riesa	Marcus Gierth	Rathaus, Herr Gierth	B&P Kommunalberatung GmbH; MitarbeiterInnen der Stadtverwaltung Riesa; Stadtrat	-	Durch B&P Kommunalberatung GmbH							
<b>Einzelmaßnahmen</b>	<b>Jahr: 2018</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>
Analyse eines Amtes der SV Riesa	X	x	x	X	X								
Vorstellen der Ergebnisse der Analyse in Verwaltung und Stadtrat					X								
Weiterarbeit mit den Ergebnissen						x	X	X	X	X	X	X	x
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>													

Gefördert von:

Projektpartner:

## Handlungsfeld: Zukunftsfähige Strukturen

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort	Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung	Budget	Externe Beratung																		
							1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12						
Probleme der Vereine ermitteln und gemeinsam Lösungen finden, ausprobieren und ggf. verstetigen	Riesaer Vereine, insb. deren Vorstände; vorrangig kleine Vereine oder hauptamtliches Personal				-	gewünscht																		
<b>Einzelmaßnahmen</b>	<b>Jahr: 2018</b>																							
Werkzeug in Steuerungsgruppe besprechen und Vorgehen festlegen																								
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>																								

Gefördert von:

Projektpartner:

## Handlungsfeld: Wirtschaft und Unternehmen

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort				Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget	Externe Beratung			
			1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11
Kommunikation zwischen Wirtschaftsvertretern und Kommunalvertretern	Firmen, die im Wirtschaftsforum vertreten sind													
<b>Einzelmaßnahmen</b>	<b>Jahr: 2018</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	
Vorstellen der DWK Riesa beim Wirtschaftsforum und Erfahrungsaustausch			22.3.											
Termin mit Vertretern Wirtschaftsforum zum intensiveren Austausch						12.								
Teilnahme von VertreterInnen Wirtschaftsforum an ZW 3											x			
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>														

Gefördert von:

Projektpartner:



## Handlungsfeld: Jugend in Riesa

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort				Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget	Externe Beratung		
AG „Schule“	Schülerinnen und Schüler der allgemeinbildenden Riesaer Schulen	Kathleen Kießling					Leiterinnen und Leiter der allgemeinbildenden Riesaer Schulen (Grund-; Oberschulen, Gymnasien)						
<b>Einzelmaßnahmen</b>	<b>Jahr: 2018</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>
Regelmäßige Treffen mit allen Riesaer SchulleiterInnen und Austausch zu aktuellen Themen													
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>	Ausgehend von den Ideen zum ersten Treffen folgen die nächsten Schritte.												

Gefördert von:

Projektpartner:

## Handlungsfeld: Jugend in Riesa

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort				Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget	Externe Beratung		
Erarbeitung eines Konzepts für Jugendbeteiligung in Riesa	Riesaer Jugendliche	Diana Weishaupt					Institut B3, Jugendarbeiter*innen, ggf. weitere				Durch Institut B3		
<b>Einzelmaßnahmen</b>	<b>Jahr: 2018</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>
Treffen der AG Jugend			2.3.	13.4.	18.5.			24.			5.	30.	
Durchführung ZW Jugendbeteiligung			20.3.										
Vorstellung erster Ergebnisse für das Konzept im Ausschuss für Kultur, Schulen und Soziales													
Erstellung eines Konzepts für die Jugendbeteiligung in Riesa													x
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>	Konzepterstellung bis Ende 1. Quartal 2019 abschließen Anschl. Präsentation im Stadtrat												

Gefördert von:

Projektpartner:

## Handlungsfeld: Netzwerk Demografie

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs		Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort			Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget	Externe Beratung		
Einbindung in Projekt „WIR – Das Handwerk als Innovationsmotor in der Elberegion Meißen“		Kathleen Kießling Diana Weishaupt											
<b>Einzelmaßnahmen</b>	<b>Jahr: 2018</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>
Teilnahme an den Veranstaltungen des Projekts durch Vertreter der Steuerungsgruppe						X	X		X	X			
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>	Weiterarbeit in Folgejahren abhängig davon, ob Förderung erfolgen wird												

Gefördert von:

Projektpartner:

## Handlungsfeld: Netzwerk Demografie

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs		Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort			Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget		Externe Beratung	
Einbindung der DWK Riesa in Projekt zur Innenstadtgestaltung		Kathleen Kießling Ina Nicolai											
<b>Einzelmaßnahmen</b>	<b>Jahr: 2018</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>
Teilnahme an den Beratungen													
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>													

Gefördert von:

Projektpartner:

## Handlungsfeld: Netzwerk Demografie

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort				Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget	Externe Beratung		
Einbindung der DWK Riesa in Festkomitee „900 Jahre Riesa“		Kathleen Kießling											
<b>Einzelmaßnahmen</b>	<b>Jahr: 2018</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>
Teilnahme an den Beratungen													
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>													

Gefördert von:

Projektpartner:

## Handlungsfeld: Vernetzung / Senioren

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs		Ansprechperson des Werkzeugs			Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort			Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget		Externe Beratung	
Beteiligung an Projekt „Gesund altern“ des Landratsamtes Meißen			Marika Weber												
<b>Einzelmaßnahmen</b>	<b>Jahr: 2018</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>		
Teilnahme an den Beratungen															
Aufstellung aller Angebote für Seniorinnen und Senioren in Riesa							X	X	x						
<b>Besonderheiten, Kommentare</b>															

Gefördert von:

Projektpartner: